

Handlungskonzept STEP (Selbsteinschätzung, Training, Entwicklung, Perspektive)

Das Jugendaufbauwerk setzt an insgesamt 10 verschiedenen Schulen (Förderzentren und Gemeinschaftsschulen) das Handlungskonzept STEP um. Insgesamt werden aktuell 160 Schüler*innen gecoacht.

Das Handlungskonzept beinhaltet ein Coaching, das sich an Schüler*innen in den flexiblen Übergangsphasen an den allgemeinbildenden Schulen sowie an Schüler*innen mit Förderbedarf Lernen an Förderzentren richtet. Das Ziel des Coachings ist es, die Ausbildungs- und Beschäftigungsfähigkeit der Schüler*innen zu stärken und ihre berufliche Orientierung zu verbessern, um Übergänge in Ausbildung anzubahnen, sowie die Anzahl der Schulabgänger*innen ohne ersten allgemeinbildenden Schulabschluss zu reduzieren.

Das Handlungskonzept STEP trägt dazu bei, dass benachteiligte Schüler*innen erfolgreich in den regionalen Ausbildungs- und Arbeitsmarkt einmünden und der Wirtschaft als zukünftige Fach- und Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.

Das Coaching besteht aus verschiedenen Modulen und wird in Kleingruppen und individuellen Beratungen durchgeführt. Die Themenfelder sind Berufskunde, Berufsorientierung, Berufswahl, Bewerbungstrainings, Kompetenztrainings sowie die Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung von Betriebspraktika. Die Schüler*innen werden von unseren erfahrenen Coaches bis zum Beginn einer Berufsausbildung oder zum Übergang in eine sinnvolle berufliche Anschlussperspektive begleitet. Hierfür steht den Coaches unser umfangreiches Netzwerk auf dem regionalen Ausbildungs- und Arbeitsmarkt zur Verfügung.

Das Handlungskonzept STEP wird im Rahmen des Landesprogramms Arbeit des Landes Schleswig-Holstein gefördert und von der Europäischen Union – Europäischer Sozialfonds kofinanziert.